Protokoll

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Braschwitz am 14.09.2023

TOP 01 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

- Hr. OBM Heldt begrüßt die drei Gäste und den OR und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

TOP 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

- Ordnungsgemäße Einberufung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
- Einberufung erfolgte ordnungsgemäß als schriftliche Einladung
- Anwesenheit:
  - 7 OR-Mitglieder sind anwesend
- Beschlussfähigkeit:
  - Mit 7 anwesenden OR-Mitgliedern **Beschlussfähigkeit** festgestellt

TOP 03 Feststellung der Tagesordnung:

- Die vorläufige Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde **einstimmig** beschlossen.

TOP 04 Protokollkontrolle

- Das Protokoll vom 09.08.2023 wurde **einstimmig** angenommen.

TOP 05 Einwohnerfragestunde

- Frau Paduschec und Herr Altmeyer aus Braschwitz waren anwesend. Sie berichten, dass in der KW37 der angrenzende Bauer, das Feld zwischen Braschwitz und Maschwitz mit Gülle gedüngt hat. Diese Gülle wurde durch ein externes Transportunternehmen über den Feldweg aus dem Zöberitzer Weg kommend herangefahren. Dabei hat ein LKW ein dort parkenden PKW beschädigt.
  Außerdem hat der LKW zwei Bäume beschädigt. Es wurde von den Bürgern Anzeige erstattet. Jetzt stellt sich die Frage: **Weiß die Verwaltung der Stadt Landsberg / Ordnungsamt / Bauhof von dem Fall?** Wenn ja, wie wird jetzt weiterverfahren? Werden die beschädigten Bäume gesichtet?
  Herr Altmeyer fragt, ob der Bauer nicht eventuell einen Hinweis für die Anwohner aushängen oder eine Absperrung für die Straße beantragen sollen?
  Er beklagt die mangelnde Kommunikation zwischen dem Bauern und den Anwohnern.
  Außerdem fragt er ob es eine **Gewichtsbeschränkung** für den Feldweg gäbe oder können die LKW´s ohne Einschränkung den Feldweg benutzen?
  Er würde sich über eine Rückmeldung freuen.

TOP 06 Budget

- Herr OBM Heldt fragt den OR ob wir dieses Jahr wieder eine Rentnerweihnachtsfeier durchführen wollen? Er habe mit der Verwaltung Rücksprache gehalten, dass trotz der momentanen Haushaltslage, dafür die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.
- Herr Dr. C. Raschke und Herr L. Müller bestätigen dies, dass unser Ortschaftsratbudget dafür da sei.

- Der OR ist sich einig, dass wir eine Weihnachtsfeier für unser Rentner durchführen werden. Herr OBM Heldt sagt, dass zur nächsten Sitzung des OR, dies ein TOP sein wird.
- Außerdem stellt der OR fest, dass die **schon lange geplanten** Baumaßnahmen durch den Bauhof der Stadt Landsberg noch nicht umgesetzt wurden! Wie zum Beispiel, die Spielgeräte welche schon auf Lager liegen sollen, die schon gekauften Mülleimer, die Sitzbänke und die vorhandene Tischtennisplatte wurden durch den Mangel an Beton noch nicht aufgestellt.
  Der OR fragt, ob diese Dinge noch umgesetzt werden?
- Was ist mit dem **geplanten Überweg** zwischen den beiden Neubaugebieten in Braschwitz?
- Was ist mit den **auf Lager liegenden Geschwindigkeitsanzeigern**? Wann werden diese **endlich** aufgestellt?

TOP 07 Sonstige Anfragen und Informationen

- Herr OBM Heldt berichtet dem OR, dass Frau Bäselt aus Braschwitz sich bei ihm gemeldet. Sie befürchtet, dass nach dem Umbau des Bahnübergang in Braschwitz, das Oberflächenwasser der Straße bei Regen, ihr Grundstück überflutet. Sie hat zwar eine Entwässerungsrinne vor ihrem Grundstück, aber diese hat vor dem Umbau schon nicht ausgereicht. Sie fragt, ob seitens der Stadt eine Änderung der Straße geplant sei. Herr OBM Heldt schrieb ihr zurück, dass er ihre Anfrage an die Verwaltung der Stadt Landsberg weitergeleitet hat und sich bei ihr meldet wenn er eine Rückmeldung erhalten habe.
- Herr OBM Heldt bittet den OR sich Gedanken zu machen, welchen Bürger oder welche Bürgerin wir dieses Jahr zum Tag des Ehrenamtes beim Kreis vorschlagen wollen. Ende des Monats September ist Abgabe.

TOP 08 Anfragen der Ortschaftsräte

- Herr Dr. C. Raschke bedankt sich bei den Polizei-Beamten für die Geschwindigkeitskontrollen im Zöberitzer Weg und im Schultz-Gallera-Weg in Braschwitz. Es wurde nach lange Zeit mal wieder die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer überprüft
- Herr H. Tegtmeier beklagt, dass die **seit mehr als 5 Jahren** bekannten **defekten** und **abgesenkten Wassereinläufe und Kanaldeckel**, in der Straße Im Mühlengrund immer **extremer** werden! Mittlerweile sieht er eine **Unfallgefahr** für die Fußgänger und Radfahrer! Er gibt dem OBM Heldt für das Protokoll aktuelle Bilder mit, damit sich die Verwaltung der Stadt Landsberg mal wieder ein Bild machen kann. Die Verwaltung weiß normalerweise von diesem Problem! Weil, es gab vor Jahren eine **Ortsbegehung** zu diesem Thema!
- Herr J. Leuchtenberger beklagt, dass **die Bäume im Haselnussweg** immer **noch nicht** verschnitten wurden! Es ist **seit Jahren der Verwaltung bekannt!**
- Herr L. Leuchtenberger berichtet dem OR, dass in dem Baum neben dem Gebäude der Feuerwehr ein Hornissennest gewesen sei. Es war so extrem, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr attackiert wurden. Es ist ein Spezialist vor Ort gewesen um das Hornissennest zu entfernen. Dabei wurde festgestellt, dass der Baum innen ganz schön ausgehöhlt ist. Diesen Baum sollte sich der **Baumsachverständige der Stadt Landsberg dringend ansehen** und begutachten!!

- Der OR ist etwas irritiert über die Antwort aus der Verwaltung, auf die Frage wegen der Reinigung des Büro des OBM! Wer soll da Akten sichten? Der OR? Die Verwaltung? Wer weiß welche Akten benötigt werden und welche Akten entsorgt werden können?
- Außerdem deutet der OR die Aussage der Verwaltung, zum Besitzverhältiss des Grundstückes Zöberitzer Weg (ob dort gepflastert werden kann) so, dass der unbefestigte Streifen neben dem Asphalt sich in Privatbesitz und nicht im Besitz der Stadt Landsberg befindet.
- OBM bedankt sich bei den beiden Gästen und den Ortschaftsrat-Mitgliedern, dass sie an der Sitzung teilgenommen haben und wünscht allen noch einen schönen Abend!

Herr OBM Heldt beendet die öffentliche Sitzung um 20.22 Uhr.

Protokoll: D. Heldt

Sitzungsleitung: D. Heldt

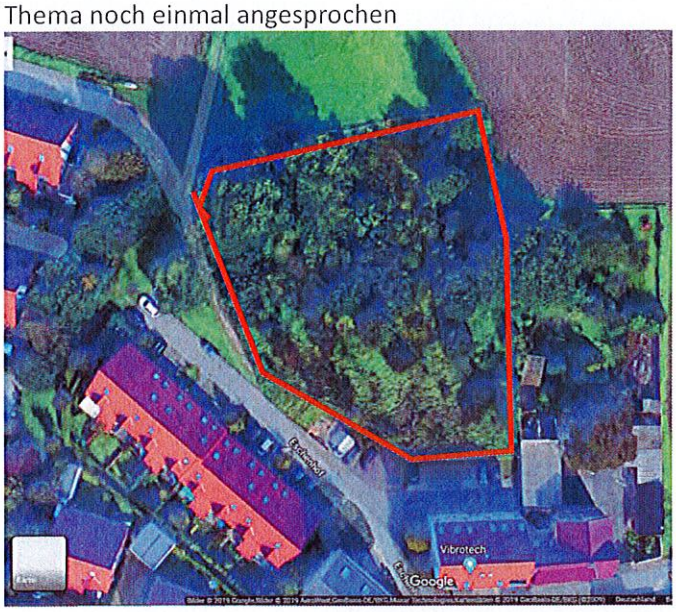
Besprechung OR Braschwitz mit BMin Frau A. Werner

Am 17.10.2019 18.00-19.15 Uhr fand eine Besprchung des OR Braschwitz mit der Bürgermeisterin Frau Werner bezüglich der offenen Anfragen und Beschlüsse des OR Braschwitz aus den Jahren 2014-2019 statt.

1) Feldwege der ehemaligen Gemeinde Braschwitz

- Sind wahrscheinlich verkauft worden; Dokumente nicht auffindbar
- BMin A. Werner:
  - Kein Straßenkataster vorhanden
  - Wurde erst mit der Eröffnungsbilanz angelegt
  - Kataster ist auch noch nicht fertig
  - Könnte evtl. Durch einen Studenten nachgearbeitet werden
- Aber: für den einen speziellen Weg sind die Flurstücke ect. bekannt
- Mirko Weber: Grundbuch ist relevant; Grundbuch ist einsehbar
  - Kataster – Grundbuch nicht miteinander verknüpft
- **Festlegung**: OR arbeitet Flurstücke erneut zu; Verwaltung schaut dann im Grundbuch nach

2) Umzäuntes, verwildertes Grundstück in Braschwitz (kleines Dorf)

- Das Grundstück liegt nördlich des „Eschenhofs" im Kleinen Dorf im OT Brschwitz
- Thema noch einmal angesprochen
- 

3) Pflasterschäden in Plößnitz (Mühlengrund)

- Aussage von Holesovski:
  - Verantwortlich ist der WAZV
  - Verwaltung geht dem Problem nach
- Außerdem:
  - bei Neubauten / Baumaßnahmen werden häufig die Straßen nicht wieder korrekt hergestellt
  - Ordnungsamt sollte nach Abschluss der Baumaßnahmen (Schachtgenehmigung) den ordnungsgemäßen Zustand der Straßen kontrollieren

- Aber: OBS würde evtl. nicht mehr um den Kreisel kommen
- Weiteres Problem: Bushaltestelle nicht mehr in Ordnung (gehört der Stadt)
-

8) Beschilderung „verkehrsberuhigter Bereich" OT Braschwitz

- Seit der Umstellung der Beschilderung im Kreuzungsbereich „Im Kleinen Dorf / Zöberitzer Weg" (ca. 2015/16) kommt es zu Irritationen bei der Vorfahrtsregelung
- Ursache ist das sehr weit vom Kreuzungspunkt entfern aufgestellte Schild für den „Verkehrsberuhigten Bereich"
- Von der Hauptstraße „Zöberitzer Weg" ist das Schild nicht gut einsehbar; daher wird vermutet, dass hier „rechts vor links" gilt
- Zum Teil gehen Ausfahrende aus der Straße „Im kleinen Dorf" von einer „rechts vor links" Regelung aus, da das Schild für den „Verkehrsberuhigten Bereich" soweit zurückgesetzt ist, dass es nicht mehr als zur Kreuzung gehörend angesehen wird
-

13) Warnbaken bei Hydrant in der Ethel-Rosenberg-Straße OT Plößnitz

- Warnbaken um den Hydrat sind nicht mehr vorhanden
- Gefährdung für Fahrzeuge
- Verantwortlich: WAZV
- Trotzdem an Stadt weitermelden

14) Kreuzung Kreisstraße – Globus

- Erhöhte Unfallgefahr im Bereich der Kreuzung „Kreisstraße / Saarbrücker Straße / Mägdeberge“
- Umbau zu Kreisel sinnvoll (Kreisstraße 2 spurig / Saarbrücker Straße 4 spurig mit baulicher Trennung / Mägdeberge mehrspurig mit Verkehrsinsel)
- Auf 3 Wegen angehen:
    1. Stadtverwaltung -> Kreis
    2. Ortschaftsrat -> Kreis
    3. Anfrage Kreistag
-

15) Baum am Ortseingang Braschwitz

- Im Ortseingangsbereich OT Braschwitz (hinter Bahnübergang) wurde auf Wusch eines Anwohners ein gefällter Baum als „Biotop“ abgelegt
- Der Baum befindet sich auf einem Grundstück der Stadt
- Der OR bittet darum, dass der Baum entfernt wird

Protokoll: Dr. Christian Raschke

Für weitere Details bitte die Anlage „Anfragen und Beschlüsse“ zu den Protokoll der Sitzungen des OR Braschwitz beachten!

BUDERUS

LnV1957